

léonwohlhage



Z Möbel

Das Z-Möbel ist in Zusammenarbeit mit Alexander Schneider und Felix Schram entstanden. In großen Räumen, Eingangshallen, Foyers und Fluren ist häufig eine Anlaufstelle notwendig. Das Z kommt hier zum Einsatz, ohne dass es gleich seine Funktion preisgibt. Es steht in seiner Figur als elegantes Z autonom im Raum, aber in sich birgt das Objekt eine Vielzahl an Kombinationsmöglichkeiten. Das Möbelstück ist 60 Zentimeter breit, 60 Zentimeter tief, 110 Zentimeter hoch. Es ist Stehtisch und Sitzmöbel zugleich. Es lässt sich stapeln oder zum großen Tisch zusammenstellen, zum Sideboard, zum Pult, zur Sitzbank oder wirkt einfach dadurch, dass es alleine steht – als Objekt, als Skulptur oder eben als Z. Damit aber nicht genug, denn in das Z können weitere Module eingehängt werden. Eine Ablage? Eine Schublade? Eine Sitzfläche? Oder eine Blende, die aus dem Z einen Kubus macht? Warum nicht? Alles geht, von A bis Zett. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schneiderschram.de.

Z Möbel

Design 2006

Status Konzeptentwicklung abgeschlossen

Entwicklung mit Alexander Schneider, Felix Schramm

